

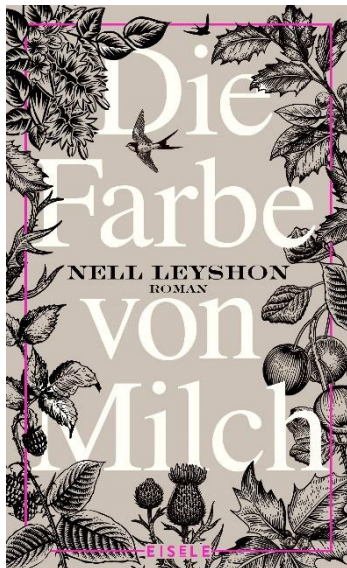
## Presseinformation

*»Nur alle Jubeljahre einmal erschafft ein Autor eine so lebendige und aufsehenerregende Stimme wie die Marys. Nell Leyshon sollte mit Preisen überschüttet werden.«* Sunday Express

**Nell Leyshon**

# Die Farbe von Milch

– Roman –



Nell Leyshons »Die Farbe von Milch« ist ein eindringliches Kammerspiel über Klassenunterschiede, Armut und das karge Leben einer standeslosen Frau in einer patriarchalen Welt. Dank seiner einzigartigen Erzählstimme wurde der Roman in Großbritannien von der heimischen Presse gefeiert. Der Eisele Verlag veröffentlicht nun erstmals einen Roman der britischen Schriftstellerin auf Deutsch.

Marys Haar hat die Farbe von Milch, und sie hat einen Gehfehler, was ihr die harte Arbeit auf dem Feld jedoch nicht erspart. Ihr Leben ist karg und entbehrungsreich, der Vater brutal, die Mutter unbarmherzig und kalt. Als sie fünfzehn wird, ändert sich alles: Mary zieht in den Haushalt des örtlichen Dorfpfarrers, um dessen Ehefrau zu pflegen und ihr Gesellschaft zu leisten – einer zarten, mitfühlenden Kranken. Bei ihr erfährt sie erstmals Wohlwollen und Anteilnahme. Mary eröffnet sich eine neue Welt: Sie kommt in Berührung mit einem bürgerlichen Leben, mit Bildung und

Zuneigung. Als die Pfarrersfrau stirbt und sie mit dem Hausherrn alleine zurückbleibt, nimmt Marys Schicksal eine dramatische Wendung.

Nell Leyshons Protagonistin ist ungebildet, aber klug, wortkarg, aber schlagfertig und ist trotz eines harten Lebens einfühlsam und hilfsbereit. Die Autorin hat die passende Sprache für diese ungewöhnliche Hauptfigur gefunden: einfach, unverblümt und fesselnd.

### **Nell Leyshon: Die Farbe von Milch**

Roman | Deutsche Erstausgabe | aus dem Englischen von Wibke Kuhn  
208 Seiten | gebunden mit Schutzumschlag und Lesebändchen  
18,- € [D] | 18,50 € [A]  
ISBN 978-3-96161-000-6

**Erscheinungstermin: 22. September 2017**

## Die Autorin

© Scott Lavene



**Nell Leyshon** erster Roman »Black Dirt« stand auf der Longlist des Orange Prize und auf der Shortlist des Commonwealth Prize. Ihre Theaterstücke und Hörspiele erhielten ebenfalls zahlreiche Auszeichnungen. Für ihren zweiten Roman »Die Farbe von Milch« wurde sie neben James Salter und Zeruya Shalev für den Prix Femina nominiert. Es ist ihr erstes Werk, das auf Deutsch erscheint. Nell Leyshon wurde in Glastonbury geboren und lebt in Dorset.

## Pressestimmen zu »Die Farbe von Milch«

»Eine einzigartige Erzählstimme, die unvergessliche Bilder in den Kopf des Lesers malt.«

The Independent

»Ein eindringliches Kammerspiel über Klassenunterschiede, Armut und das harte Leben einer standeslosen Frau in einer patriarchalischen Welt.«

Psychologies

»Total faszinierend. Von subtiler lyrischer Schönheit, pur und poetisch.«

The Observer

»Mit Brontëesken Untertönen ... ein verstörender Kommentar zu sozialen Zwängen, denen Fragen im 19. Jahrhundert unterworfen waren.«

Financial Times

„Herzzerreißend und lange nachklingend. Eine wahrhaft wundervolle Lektüre – ein schlanker, schöner Roman mit so viel Herz, dass es für zwei Bücher gereicht hätte.“

San Francisco Chronicle

„Ein sehr kraftvoller Monolog, der durch die perfekte Übereinstimmung von Geschichte und Erzählhaltung in Erstaunen versetzt.“

La Repubblica

**Presseanfragen bitte an:** Politycki & Partner | [lisa.bluhm@politycki-partner.de](mailto:lisa.bluhm@politycki-partner.de) | 040 430 9315 0